



Entwurf:  
Oberlerchnerwerke  
Spittal / Drau

Musterflugzeug  
Hersteller:  
Oberlerchnerwerke  
Spittal / Drau

Baujahr: 1961

Verwendungszweck:  
Leistungsegelflug

Beanspruchungsgruppe: 2

Zahl der Sitze: 1

Spannweite	16 400 mm
Größte Länge	7 224 mm
Größte Höhe	1 520 mm

Rüstgewicht des Musterflugzeuges	233 kg
Höchstzulässige Zuladung	120 kg
Höchstzulässiges Fluggewicht	360 kg
Höchstzulässiges Gewicht der nichttragenden Teile	215 kg

**Leistungen bei höchstzulässigem Fluggewicht**

Flächenbelastung	25.3 kg/m <sup>2</sup>
Beste Gleitzahl	34 bei 84 km/h
Beste Sinkgeschw.	0.65 m/s bei 70 km/h

zugelassen für	Handstart	
	Kraftwagen- u. Windschlepp bis:	95 km/h
	Flugzeugschlepp bis:	130 km/h
	Gleitflug bei böigem Wetter bis:	130 km/h
	Gleitflug bei ruhigem Wetter bis:	220 km/h
	Blind- und Wolkenflug	ja
Kunstflug	nein	

Geeignet für	Anfängerschulung	nein
	Üben v. Gefahrenzuständen	ja

Sollbruchstelle	Windschlepp	600 kg bis 700 kg
	Flugzeugschlepp	300 kg bis 450 kg

**Schwerpunkt**  
 Bezugslinie: Schablone 1000:80 auf Ru. Rücken  
 Bezugspunkt: Flügelvorderkante Rippe 1  
 Rüstgewicht 735 mm hinter FVK Rippe 1  
 Schwerpunktflage

**Schwerpunkt im Fluge**

größtzulässige Voriage	360 mm	26.5 % t <sub>m</sub>
größtzulässige Rücklage	480 mm	39 % t <sub>m</sub>

Auswechselbare Trimmgewichte sind dann anzubringen, wenn der Schwerpunkt im Flug bei Besatzungsgewichten (Größt- u. Kleinstgewichte innerhalb der zulässigen Zuladung, maßgebend Angaben des Prüfscheines) nicht mehr in den zulässigen Grenzen liegt. Trimmplan ist dann im Flugzeug anzubringen.

Tragfläche einschließlich Querruder	14.207 m <sup>2</sup>
Fläche beider Querruder	1.163 m <sup>2</sup>
Seitenflosse	0.829 m <sup>2</sup>
Seitenruder	0.770 m <sup>2</sup>
Höhenflosse	0.940 m <sup>2</sup>
Höhenruder	0.590 m <sup>2</sup>
Flügel-Einstellwinkel	2° 30'
Flügel-Schrägung	ab Querr. bis außen 2° 30'
V-Form	1° 30' Bezugsli.: Holmoberkante
Pfeil-Form	keine Bezugsli.: Holmvorderkante
Flügelstreckung	18.54
Profile	Skelettlinie G6549 um 8% abgeflacht darüber Fleisch von NACA 631015
Maß von Flügelvorderkante bei Rippe Nr.:	bis Höhenruder-Achse: 4656 mm bis Seitenruder-Achse: 4816 mm
Bei Rippe Nr. 1	Flügeltiefe t: 1228 mm mittl. aerodyn. Tiefe t <sub>m</sub> : 970 mm Vorderkantenabstand a: 103 mm

**Höhenleitwerk** Profil: NACA 64012  
 Einstellwinkel 5.5° gegen Flügelsehne bei Rippe Nr. 1  
 V-Form: 0° Holmmittellinie

Mindest-Ruder-Ausschläge	nach oben (mm)	nach unten (mm)	Meßpunkt-entfernung v. Ruderachse
Querruder	135 ± 10	54 ± 5	260
Höhenruder	130 ± 10	110 ± 10	330
Seitenruder	min: 340	max: 400	720

Flügelbiegeschwingszahl des Musterflugzeuges: 198 /min

**Besondere Merkmale:**  
 Schulterdecker mit festeingebautem Einradfahrwerk hinter dem Schwerpunkt +4.25  
 x) gegenüber den BVS wurde mit n = -2.25 an Stelle von n = -2 wie gefordert gerechnet.

BUNDESAMT FÜR ZIVILLUFTFAHRT Prüfstelle für Luftfahrzeuge und Geräte	Segelflugzeug Kennblatt		Ordn.Zl. 25.717 - 6/62	
	Segelflugzeug "Mg 23 SL"		Bez.Zl. 25.141/12-6/65	
			Bl.Zl. 2	Blatt 1

Ausgabe 1  
28. 01. 1965

**Hersteller:** Fa. Josef Oberlerchner  
Holzindustrie, Spittal a. d. Drau

**Baureihe:** SL zugelassen am 03. September 1963 auf Antrag  
der Fa. Josef Oberlerchner, Holzindustrie,  
Spittal a. d. Drau

**Baumerkmale:** Freitragender Schulterdecker in Sperrholzschaalenbauweise  
mit Bremsklappen und festeingebautem, bremsbarem Zentral-  
rad. Verstellbare Rückenlehne.

Hauptabmessungen	(Informationswerte)
Spannweite	16,4 m
Länge	7,2 m
Flügelfläche	14,2 m <sup>2</sup>
Flügelbiegeschwingszahl:	198/min

**Betriebsgrenzen:**

**Geschwindigkeiten:**

**Höchstzulässige Geschwindigkeit:**

bei Kraftwagen- und Windenstart:	95 km/h
bei Flugzeugschlepp:	130 km/h
bei böigem Wetter:	130 km/h
bei ruhigem Wetter:	220 km/h

**Sollbruchstelle im Schleppseil:**

bei Windenstart:	min. 600 kp,	max. 700 kp
bei Flugzeugschlepp:	min. 300 kp,	max. 450 kp

**Gewicht:**

Höchstzulässiges Fluggewicht:	360 kp
Höchstzulässiges Gewicht der nichttragenden Teile:	215 kp

**Schwerpunktsbereich hinter Bezugsebene:**

Bezugsebene:	Flügelvorderkante bei Rippe 1
Flugzeuglage:	Schablone 1000:80 auf Rumpfrücken waagrecht
größte Vorlage:	360 mm
größte Rücklage:	480 mm

**Insassen:** -1-

**Verwendung:** Übungs- und Leistungssegelflug  
Beanspruchungsgruppe 2 BVS (kein Kunstflug)

**Bauvorschriften:** Bauvorschriften für Segelflugzeuge, Ausgabe April 1950  
des Bundesministerium für Verkehr und verstaatlichte Betriebe, Amt für Zivilluftfahrt.

Bearbeiter: Ed/Ba	28. 01. 1965		
-------------------	--------------	--	--

BUNDESAMT FÜR ZIVILLUFTFAHRT Prüfstelle für Luftfahrzeuge und Geräte	Segelflugzeug Kennblatt	Ordn.Zl. 25.717 - 6/62	
	Segelflugzeug "Mg 23 SL"	Bez.Zl. 25.141/12-6/65	
		Bl.Zl. 2	Blatt 2

Mindestausrüstung: 1 Geschwindigkeitsmesser 30 - 250 km/h  
1 Höhenmesser  
1 Vierteiliger Anschnallgurt

Zugehörige Betriebsanweisungen:

1. Flug- und Betriebshandbuch "Mg 23 SL"  
Ausgabe September 1963, vom BAZ/PfLuG geprüft.
2. Datenschild
3. Trimmplan

Bemerkungen:

1. Herstellung nur im Industriebau
2. Die Bauunterlagen für Mg 23 SL sind mit Prüfvermerk
  - a) BAZ/für den Industriebau zugelassen  
gez. Brückner, 09. 12. 1958
  - b) BAZ/für den Industriebau zugelassen  
gez. Schwarz, 28. 01. 1965
gekennzeichnet.

- E N D E -